

Fraktion Freie Wähler – Markt Schwaben

Marktgemeinde Markt Schwaben  
Schlossplatz 2  
85570 Markt Schwaben

**Neubau Kommunales Schulzentrum  
Verbesserung Transparenz und Informationsaustausch**

10. Februar 2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stolze,  
sehr geehrte Damen und Herren des Gemeinderates,

anbei möchten wir folgende Anträge stellen.

Das Projekt Neubau Grund- und Mittelschule stellt die größte finanzielle Herausforderung in der Geschichte der Gemeinde Markt Schwaben dar. Die Kosten hierfür werden uns jetzt, aber auch in den nächsten Jahrzehnten nachhaltig in unserem Handeln beeinflussen.

Die Kosten von ca. 69 Millionen Euro sind im Haushalt eingeplant.  
Die zugesagte maximale Förderung von 35 Millionen Euro ist nach oben fixiert.  
Jeder Euro mehr bleibt als zusätzliche Belastungen allein bei der Gemeinde und erhöht den ohnehin schon sehr hohen Schuldenstand der Gemeinde nochmals zusätzlich.

Zum jetzigen Zeitpunkt konnten verschiedene Aufträge zu geringeren Kosten erteilt werden, als diese ursprünglich eingeplant waren. Leider zeigt sich nun aber auch, dass diese „Einsparungen“ durch teilweise hohe Nachtragsforderungen relativiert werden.

Auf Anraten der Freien Wähler wurde vom Gemeinderat bereit beschlossen, eine zusätzliche Kontrollinstanz in Form einer professionellen Bauherrenassistenz einzurichten, die der Gemeindeverwaltung mit Rat und Tat zur Seite steht.

Wir als Freien Wähler fordern, dass der ganze Gemeinderat, aber auch alle Gemeindebürger vollständige Transparenz in den Bereichen Planung, Bauzeit und Kosten erhalten.

**1. Antrag – Unterlagen für die Gemeinderatsmitglieder in digitaler Form (einmalig)**

- Planunterlagen Hochbau – Grundrisse, Ansichten, Schnitte
- Planunterlagen Freianlagen – Freiflächengestaltungsplan
- Baubeschreibung für das komplette Bauvorhaben
- Detaillierter Bauzeitenplan
- Detaillierte Baukostendarstellung (Auf Basis der einzelnen Gewerke)

## 2. Antrag – Fortlaufende Informationen für alle Gemeinderatsmitglieder in digitaler Form und als Tagesordnungspunkt in der öffentlichen Gemeinderatssitzung (monatlich)

- Kostenverlauf, Kostenstand Gesamtprojekt – monatlich (eine Vorlage (Beispiel) wurde der Gemeinde von den Freien Wählern zur Verfügung gestellt)
- Soll/Ist Vergleich Bauzeit - monatlich
- Auflistung von aktuellen Problemen – monatlich oder bei besonderen Ereignissen kurzfristig

## 3. Antrag – Informationen an alle Gemeindebürger monatlich aktualisiert auf Homepage

- Darstellung des Gebäudes mit Freiflächen in Grundrissen, Ansichten und Schnitten in visuell übersichtlicher und gut lesbarer Form.
- Aktueller Bauzeitenplan (mit Darstellung der einzelnen Gewerke) in vereinfachter Darstellung
- Aktuelle Darstellung des Projektkostenstandes (**eine Gesamtzahl**) = Summe aus prognostizierten Kosten aus nicht vergebenen Leistungen, Auftragsvergaben und abgerechneten Leistungen
- Baubeschreibung für das komplette Bauvorhaben

Erste Ansätze sind auf der Homepage erkennbar, aber nicht aktuell und nicht ausreichend.

## 4. Antrag – Einrichtung eines Arbeitskreises Neubau Schule

Warum: Die Größe des Projektes erfordert einen engmaschigen **Informationsaustausch**. Dies ist weder im Gemeinderat noch im Bauausschuss aufgrund der Tagesordnungen zeitlich möglich.

Ziel: Die Gemeindeverwaltung und die Planung erläutern dem Arbeitskreis die aktuelle Situation im Hinblick auf Kostenentwicklung, Bauablauf, etc... Der Arbeitskreis kann hierzu Fragen stellen und Anregungen vortragen. Die Ergebnisse fließen in die Dokumente gemäß Antrag 2 ein. Die Mitglieder des Arbeitskreises tragen die Informationen in die einzelnen Fraktion und/oder stehen den Fraktionskollegen für Fragen zur Verfügung. Verkürzung der langen Diskussionen in den Gemeinderatsgremien. Plattform zum überfraktionellen Austausch über das Projekt.

Hinweis: Der Arbeitskreis soll/darf keine Entscheidungen treffen.

Format: Wöchentlich – begrenzt auf 1 Stunde – als Onlinemeeting  
Genauere Agenda – ½ Stunde Vorstellung – ½ Stunde Fragen  
1 Teilnehmer je Fraktion

Die Entscheidung zum Schulneubau wurde innerhalb des Gemeinderates und im ganzen Ort sehr kontrovers diskutiert.

Mangelhafte öffentliche Darstellung, fehlende Transparenz in der Entscheidungsfindung, kombiniert mit Halbwahrheiten und Verbreitung von Horrorszenarien wurden der Wichtigkeit dieses Projektes für unseren Ort nicht gerecht.

Die Entscheidungen sind weitestgehend getroffen, der Projektstart ist erfolgt.

Wir möchten mit diesen Anträgen dazu beitragen, das Projekt auf eine breite und öffentliche Basis zu stellen. Ziel sollte es sein, dass bei der Eröffnung der Schule **alle** Bürger stolz auf unsere neue Schule sind. Eine vollständige Transparenz in allen Bereichen soll hierfür die Grundlage sein.

Im Markt Schwaben leben mündige und verantwortungsvolle Bürger, die ein Anrecht auf Information haben. Dazu gehören positive aber vermutlich auch manchmal negative Entwicklungen. Wer Anregungen und Hinweise hat, soll diese jetzt vorbringen können und nicht nach der Eröffnung der Schule am Stammtisch darüber schimpfen.

Aufgrund der fortschreitenden Planung und Bauarbeiten bitten um kurzfristige Behandlung der Anträge im Gemeinderat.

Die anderen Fraktionen im Gemeinderat bitten wir bereits jetzt um Unterstützung unserer Anträge im Sinne einer fraktionsübergreifenden positiven Zusammenarbeit.

.....  
Andreas Stolze – Fraktionssprecher